



# Öffentliche Förderprogramme für Investitionen und Betriebsmittel

Dipl.- Ing. Thomas Peter  
Förderberatung Hessen  
[www.wibank.de](http://www.wibank.de)

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.



## Was Sie heute erfahren

- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen
- Förderberatung Hessen
- Darstellung wichtiger Förderprogramme

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

# Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen

[www.wibank.de](http://www.wibank.de)

- Rechtlich unselbstständige Anstalt innerhalb der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Helaba)
- Hervorgegangen aus der Investitionsbank Hessen (IBH) und der LTH-Bank für Infrastruktur
- Rechtliche Grundlage: Gesetz zur Neuordnung der monetären Förderung in Hessen vom 16. Juli 2009
- Die ehemals IBH-Standorte Wiesbaden, Wetzlar und Kassel bleiben auch unter der neuen Firmierung erhalten
- Verantwortlich für die Geschäftspolitik der WI Bank ist ein Ausschuss des Verwaltungsrates der Helaba, der vom Land Hessen kontrolliert wird (das Land beruft vier von sechs Mitgliedern), d.h. es erfolgt eine eindeutig politische Steuerung des Instituts. Eine monetäre Wirtschaftsförderung, die die Landesinteressen vertritt, ist damit sichergestellt.

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## Förderberatung Hessen

[www.wibank.de](http://www.wibank.de)

- Orientierungsberatung auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung
- Individuelle, unabhängige und kostenlose Beratung zu den monetären Förderangeboten des Landes Hessen, des Bundes und der EU: Kredite, Bürgschaften, Beteiligungen, Zuschüsse
- Informationen über die nicht-monetären Förderangebote des Landes: Beratung, Kooperationen, Analysen, Marketing
- Netzwerk zu der KfW-Mittelstandsbank, den Wirtschaftsförderungen des Landes, der Regionen und der Kommunen, dem RKW Hessen, der Bürgschaftsbank Hessen, dem Wirtschaftsministerium, den Kammern, zu Business-Angel-Netzwerken, Transferstellen und Existenzgründungshilfevereinen

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

# Förderberatung Hessen

## Ansprechpartner

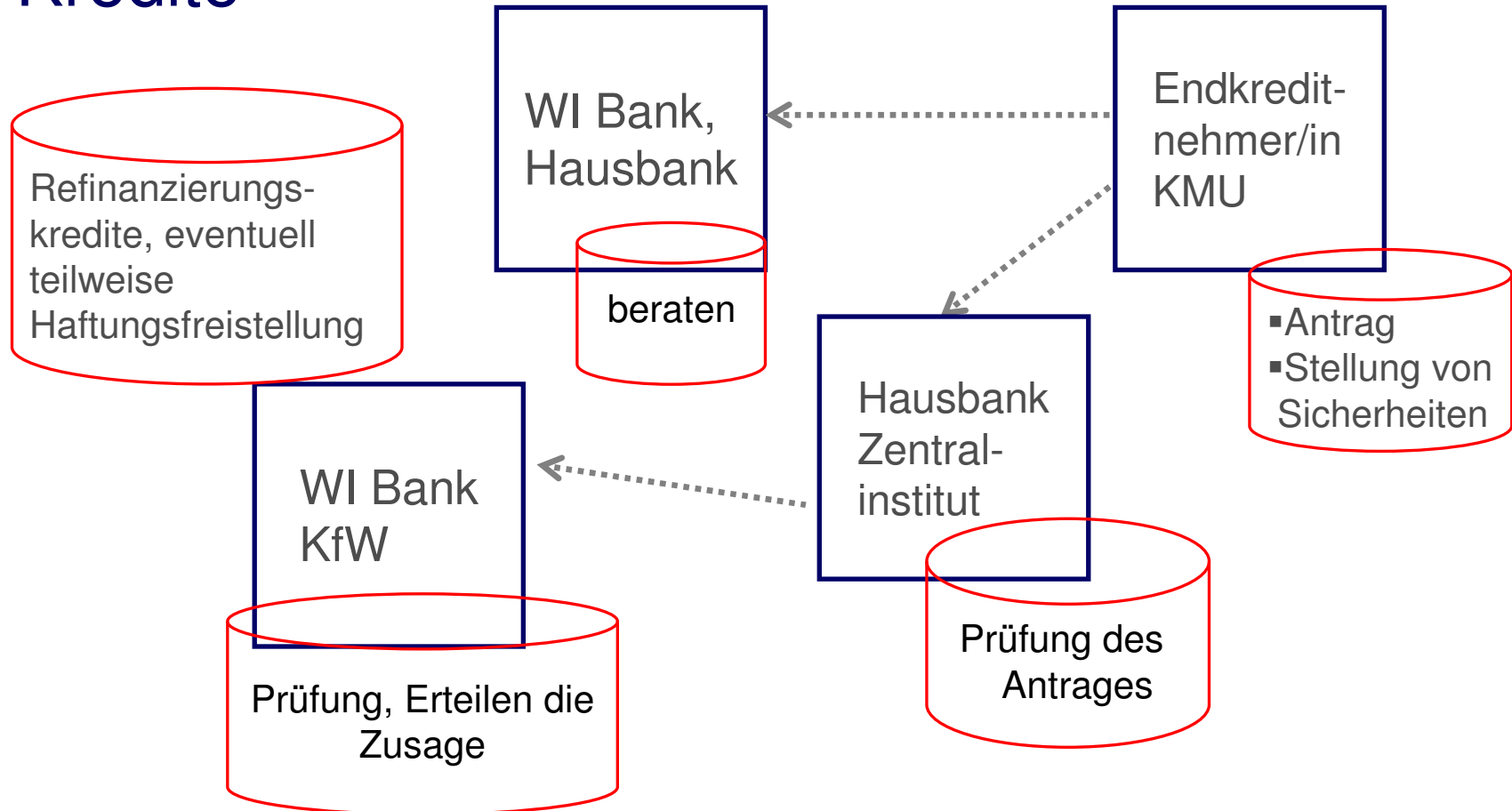
Wiesbaden: Ulrich Lohrmann, Telefon: 0611 774 8335  
[ulrich.lohrmann@hessen-agentur.de](mailto:ulrich.lohrmann@hessen-agentur.de)

Wetzlar: Thomas Peter, Telefon: 06441 20 90 751  
[thomas.peter@hessen-agentur.de](mailto:thomas.peter@hessen-agentur.de)

Kassel: Rainer Bong, Telefon: 0611 774 8727  
[rainer.bong@hessen-agentur.de](mailto:rainer.bong@hessen-agentur.de)

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

# Kredite



An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## Spezifika von Förderkrediten

- Hausbankenverfahren
- bankübliche Sicherheiten / selbstschuldnerische Bürgschaft
- Bankgespräch vor Vorhabensbeginn
- keine Nachfinanzierung, i. d. R. keine Umschuldung
- nicht für Unternehmen in Schwierigkeiten
- Förderung kleiner (KU) und mittlerer (MU) Unternehmen  
EU-Kommission: MU (KU) haben weniger als 250 (50) Mitarbeiter und Jahresumsatz von max. 50 (10) Mio. € oder Bilanzsumme von max. 43 (10) Mio. € und Anteile von GU's oder an GU's unter 25 %

## Vorteile von Förderkrediten

- Zinsen unter Marktniveau
- z. T. Tilgungszuschüsse (Umweltprogramme)
- lange Zinsbindungsdauer
- tilgungsfreie Anlaufjahre
- z. T. außerplanmäßige Tilgungen ohne Vorfälligkeitsentgelte
- z. T. Haftungskomponenten
- z. T. einfacher Antragsweg

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.



# Gründungs- und Wachstumsfinanzierung (GuW)

[www.wibank.de](http://www.wibank.de)

- Antragsteller
  - Existenzgründer / KMU´s / Freie Berufe einschl. Heilberufe
  - Vollexistenz in „angemessenem Zeitraum“
- Förderfähige Vorhaben
  - Variante a: Existenzgründung / Existenzfestigung / tätige Beteiligung / Unternehmensübernahme (innerhalb von 3 Jahren)
  - Variante b: Schaffung zusätzlicher Dauerarbeits- oder Ausbildungsplätze
  - Variante c: Investitionen, die für das Unternehmen eine besondere Herausforderung darstellen
- Förderfähige Investitionen
  - Übernahmepreis
  - Grundstücke und Gebäude
  - Betriebs- und Geschäftsausstattung (Maschinen, Anlagen, Fahrzeuge)
  - Bestimmte immaterielle Anlagewerte

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## ■ Gründungs- und Wachstumsfinanzierung (GuW)

- • Finanzierungsanteil
  - max. 100 % der förderfähigen Investitionen
- • Kredithöhe
  - Variante a: innerhalb 3 Jahren max. 500.000 €
  - Variante b: je neuem Arbeitsplatz bis zu 100.000 €  
je neuem Ausbildungsplatz bis zu 50.000 €  
max. 1.250.000 €
  - Variante c: max. 1.250.000 €
- • Sicherheiten
  - bankübliche Sicherheiten
  - risikogerechtes Zinssystem
- 
- 
- 

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## ■ Gründungs- und Wachstumsfinanzierung (GuW)

- Konditionen
  - Zinsverbilligung in den Regionalfördergebieten:  
Regierungsbezirk Kassel und Regierungsbezirk Gießen;  
Odenwaldregion: Odenwaldkreis; Lautertal, Lindenfels, Fürth,  
Grasellenbach, Rimbach, Mörlenbach, Birkenau, Wald-Michelbach,  
Abtsteinach, Gornheimertal, Hirschhorn, Neckarsteinach (alle Kreis  
Bergstrasse); Modautal, Fischbachtal, Groß-Umstadt (alle Kreis  
Darmstadt-Dieburg)
  - Laufzeit 5 bis 20 Jahre / max. 3 tilgungsfreie Anlaufjahre / endfällige  
Variante mit 12 Jahren Laufzeit / 96 % Auszahlung
  - Sondertilgungen ohne Vorfälligkeitsentgelte möglich
- Sonstiges
  - unternehmensbezogen und personenbezogen beantragbar
  - kumulierbar mit anderen Förderkrediten, nicht aber mit  
Investitionszuschüssen

## GuW Hessen – Sonderprogramm Betriebsmittel

[www.wibank.de](http://www.wibank.de)

- Antragsteller
  - kleine und mittlere Unternehmen / Freie Berufe einschl. Heilberufe
  - das Unternehmen muss von der aktuellen Krise betroffen sein
  - mind. eine Betriebsstätte muss sich in Hessen befinden
  - steuerlicher Sitz soll sich in Hessen befinden
- Förderfähige Vorhaben
  - vorübergehende Liquiditätsengpässe
  - Material-, Waren-, Ersatzteillager
  - Auftragsvorfinanzierung
  - Verbesserung der Finanzierungsstruktur
- Finanzierungsanteil
  - max. 100 % der Betriebsmittel

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## GuW Hessen – Sonderprogramm Betriebsmittel

[www.wibank.de](http://www.wibank.de)

- Kredithöhe
  - max. 750.000 €
- Sicherheiten
  - bankübliche Sicherheiten
  - risikogerechtes Zinssystem
- Konditionen
  - Laufzeit 5 Jahre / max. 1 tilgungsfreies Anlaufjahr / 96 % Auszahlung
  - Sondertilgungen ohne Vorfälligkeitsentgelte möglich
  - kein Unternehmen in Schwierigkeiten vor 01.07.2008

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## KfW-Sonderprogramm Mittelstand

[www.kfw-mittelstandsbank.de](http://www.kfw-mittelstandsbank.de)

- Antragsteller
    - In- und ausländische Unternehmen bis 500 Mio. € Jahresgruppenumsatz
    - Freiberufler
  - Förderfähige Vorhaben
    - **Investitionen** in Deutschland, die einer mittel- bis langfristigen Mittelbereitstellung bedürfen, wie Betriebs- und Geschäftsausstattung (z. B. Maschinen, Anlagen, Fahrzeuge)
- Investitionskredite Programmnummer 081**
- Finanzierungsanteil
    - max. 100 % der förderfähigen Investitionen
  - Kreditvolumen
    - max. 50 Mio. € pro Vorhaben
    - max. 150 Mio. € Gesamtkreditvolumen pro Unternehmensgruppe/Konzern

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## KfW-Sonderprogramm Mittelstand

- Sicherheiten
  - bankübliche Sicherheiten
  - auf Antrag ist eine 50 %-ige oder 90 %-ige Haftungsfreistellung möglich, Voraussetzung: mind. ein Jahresabschluss über ein vollständiges Geschäftsjahr bzw. eine Einnahme-Überschussrechnung liegt vor
- Konditionen
  - Laufzeit 3 bis 15 Jahre / max. 3 tilgungsfreie Anlaufjahre / 100 % Ausz.
  - endfällige Variante bei Laufzeiten von max. 3 Jahren möglich
  - risikogerechtes Zinssystem
  - Sondertilgungen gegen Zahlung einer Vorfälligkeitsentschädigung
  - Hausbankgebühren ab 10 Mio. € Kreditvolumen zulässig
- Sonstiges
  - kein Unternehmen in Schwierigkeiten vor 01.07.2008
  - keine Umschuldungen

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## KfW-Sonderprogramm Mittelstand– Betriebsmittel

[www.kfw-mittelstandsbank.de](http://www.kfw-mittelstandsbank.de)

- Antragsteller
    - In- und ausländische Unternehmen bis 500 Mio. € Jahresgruppenumsatz
    - Freiberufler
  - Förderfähige Vorhaben
    - vorübergehende Liquiditätsengpässe
    - Material-, Waren-, Ersatzteillager
    - sonstiger Liquiditätsbedarf für Vorhaben in Deutschland, z. B. auch Anschlussfinanzierungen bzw. Prolongationen von Bankkrediten oder Förderkrediten
- Betriebsmittelkredite Programmnummer 082**
- Finanzierungsanteil
    - max. 100 % der Betriebsmittel
  - Finanzierungsbetrag
    - max. 30 % der letzten Bilanzsumme oder bei nicht bilanzierenden Unternehmen bis max. 30 % des letzten Jahresumsatzes
    - max. 50 Mio. €

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

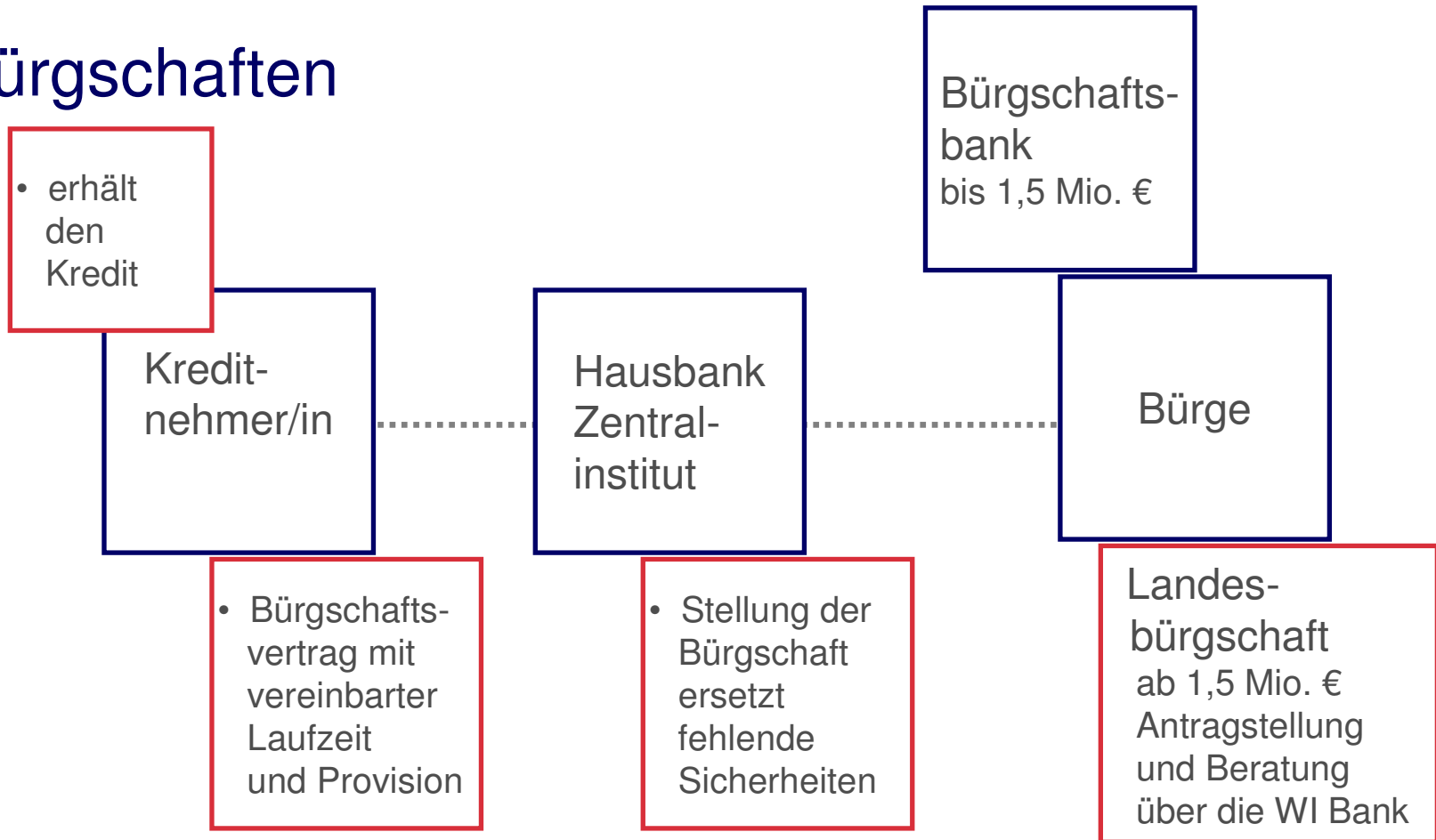


## KfW-Sonderprogramm Mittelstand– Betriebsmittel

- Sicherheiten
  - bankübliche Sicherheiten
  - auf Antrag ist eine Haftungsfreistellung von 60 % möglich, **Voraussetzung:** mind. ein Jahresabschluss über ein vollständiges Geschäftsjahr bzw. eine Einnahmen-Überschussrechnung liegt vor
- Konditionen
  - Laufzeit 5 Jahre / max. 1 tilgungsfreies Anlaufjahr / 100 % Auszahlung
  - risikogerechtes Zinssystem
  - Sondertilgungen gegen Zahlung einer Vorfälligkeitsentschädigung
- Sonstiges
  - kein Unternehmen in Schwierigkeiten vor 01.07.2008
  - keine Umschuldungen, aber Finanzierungen bei fällig gestellten Bankkrediten oder zum Antragszeitpunkt gekürzten bzw. gekündigten Kontokorrentlinien

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

# Bürgschaften



## Bürgschaft ohne Bank (BoB) für KMUs

[www.bb-h.de](http://www.bb-h.de)

- Antragsteller
  - Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Hessen oder Unternehmen, die in Hessen investieren
- Verbürgte Kredite
  - Investitionskredite (z. B. für Übernahmen, Gebäude, Fahrzeuge)
  - Betriebsmittelkredite (z. B. für Personal, Miete, Leasing)
  - Avalkredite (Anzahlungen, Vertragserfüllungen, Gewährleistungen)
- Umfang der Bürgschaft
  - max. 80 % bei Sachinvestitionen
  - max. 60 % bei Betriebsmitteln, im Rahmen des hess. Sonderprogramms Betriebsmittel auch bis zu 80 %
  - 50.000 € bis 500.000 € Fremdkapitalbedarf (des Vorhabens), davon bis zu 300.000 € für Betriebsmittel

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## Bürgschaft ohne Bank (BoB)

- Sicherheiten
  - alle verfügbaren Sicherheiten
  - i. d. R. Mithaftung des Ehepartners
- Konditionen
  - einmalige Bearbeitungsgebühr: 1,5 % des Kredits, mind. 1.000 €
  - jährliche Provision: 1,5 % des Kredits
- Antragsweg
  - direkte Beantragung bei der BBH
  - Antrag + Geschäftsplan + Lebenslauf + Qualifikationsnachweise
- Voraussetzungen
  - bestehende Bankverbindlichkeiten bis max. 500.000 €
  - geordnete finanzielle Verhältnisse / Tragfähigkeit
  - kaufmännisch und fachlich qualifizierte Führung

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## Bürgschaftsbank Hessen (BBH)

[www.bb-h.de](http://www.bb-h.de)

- Antragsteller
  - Existenzgründer / Freiberufler / KMU's
- Verbürgte Kredite
  - Investitionskredite (z. B. für Übernahmen, Gebäude, Fahrzeuge)
  - Betriebsmittelkredite (z. B. für Personal, Miete, Leasing)
  - Avalkredite (Anzahlungen, Vertragserfüllungen, Gewährleistungen)
- Umfang der Bürgschaft
  - bei Sachinvestitionen max. 80 %
  - bei Betriebsmitteln i.d.R. max. 60 %
  - bei Betriebsmitteln max. 80 %, wenn signifikanter nicht saisonaler Absatzeinbruch von mind. 25 % bei nachhaltig tragfähigem Geschäftsmodell, sofern Kapitaldienstfähigkeit gegeben, Kurzarbeitsinstrument genutzt und Gesellschafter engagiert (Sonderprogramm)
  - Obligo max. 1.500.000 €

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## Bürgschaftsbank Hessen (BBH)

- Sicherheiten
  - alle verfügbaren Sicherheiten
  - i. d. R. Mithaftung des Ehepartners
- Konditionen
  - einmalige Bearbeitungsgebühr: 1,5 % der Kreditsumme, mind. 250 €, max. 15.000 €
  - jährliche Provision: 1,5 % der Kreditsumme
- Sonstiges
  - Hausbankenverfahren / Antrag + ergänzende Unterlagen
  - Laufzeit an die Darlehenslaufzeit angepasst (max. 23 Jahre)
  - keine Verbürgung von Sanierungskrediten oder Umschuldungen
- Voraussetzungen
  - geordnete finanzielle Verhältnisse / Tragfähigkeit
  - kaufmännisch und fachlich qualifizierte Führung
  - kein Unternehmen in Schwierigkeiten

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

## Mittelhessenfonds (BM H)

[www.mittelhessenfonds.de](http://www.mittelhessenfonds.de) ([www.bmh-hessen.de](http://www.bmh-hessen.de))

- Fokus: bereits gegründete mittelständische Unternehmen mit Sitz oder dem geplanten Vorhaben im Regierungsbezirk Gießen
  - Landkreise Gießen, Lahn-Dill, Limburg-Weilburg, Marburg-Biedenkopf und Vogelsberg
  - unter 250 Beschäftigten, 50 Mio. € Umsatz oder 43 Mio. € Bilanzsumme, unabhängig von Großunternehmen
- Beteiligungsanlässe: Finanzierung des Unternehmensstarts, von Innovationen und der Expansion kleiner und mittlerer Unternehmen
- vornehmlich stille Beteiligungen, offene Beteiligungen am Stammkapital sind möglich
- Beteiligungshöhe: 100 T€ bis 1 Mio. €
- Laufzeit: im Regelfall 8 Jahre, max. 12 Jahre
- Vergütung: feste Vergütung nach einem risikoorientierten Zinssystem, ergebnisabhängige Vergütung 0,5 %, max. 50 % des Jahresgewinns

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

# Hessisches Strukturförderungsprogramm (HSFP)

[www.wibank.de](http://www.wibank.de)

- Antragsteller
  - Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft
- Fördervoraussetzungen
  - Anlageinvestitionen in Mittelhessen (Landkreise Limburg-Weilburg, Lahn-Dill und Marburg-Biedenkopf) und im Odenwald (EFRE-Vorrang)
  - überregionaler Absatz (Primäreffekt)
  - Errichtung einer Betriebsstätte
  - Erweiterung: mind. 15 % neue Arbeitsplätze (Arbeitsplatzeffekt)
  - innovative Produkte
  - einzelne Branchen und Wirtschaftsgüter ausgenommen
- Höhe des Zuschusses
  - max. 20 % (KU) bzw. 10 % (MU) der förderfähigen Investitionen
- Sonstiges
  - Antragstellung vor Vorhabensbeginn
  - Kombination mit zinslosem Darlehen möglich

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.



## Hessische Innovationsförderung

[www.innovationsfoerderung-hessen.de](http://www.innovationsfoerderung-hessen.de)

- Programme: Modell- und Pilotprojekte, LOEWE Förderlinie 3
- Fördervoraussetzungen
  - Konsortialführer: Hess. KMU's und Freie Berufe (Ingenieurbüros)
  - i. d. R. Kooperationen mit Unternehmen oder Forschungseinrichtungen
  - Entwicklung innovativer Produkte und Verfahren
  - Modellprojekte, Pilot- und Demonstrationsvorhaben
  - vorwettbewerblich, kommerzialisierbar
  - Fokus: Materialbasierte und Nanotechnologien, Mikrosystem-, Oberflächen-, optische Technologien, MSR-Technik, Umwelt-, Brennstoffzellentechnologie, Einsatz regenerativer Energien
- Höhe des Zuschusses
  - 30 bis 49 % der zuwendungsfähigen Ausgaben
- Sonstiges
  - Anbindung an Netzwerke und regionale Cluster wichtig
  - Förderung in Einzelfällen, Grundlage: Innovationsrichtlinie des Landes Hessen
  - kein Beginn vor Zusage


An **Hessen** führt kein Weg vorbei.



## Förderberatung Hessen



### **Ansprechpartner**



Wiesbaden: Ulrich Lohrmann, Telefon: 0611 774 8335  
[ulrich.lohrmann@hessen-agentur.de](mailto:ulrich.lohrmann@hessen-agentur.de)



Wetzlar: Thomas Peter, Telefon: 06441 20 90 751  
[thomas.peter@hessen-agentur.de](mailto:thomas.peter@hessen-agentur.de)



Kassel: Rainer Bong, Telefon: 0611 774 8727  
[rainer.bong@hessen-agentur.de](mailto:rainer.bong@hessen-agentur.de)



An **Hessen** führt kein Weg vorbei.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

An **Hessen** führt kein Weg vorbei.